

Trompeter im Tütü

Konzert: Die Brassmen feierten 20-jähriges Bestehen – und boten in der Apostelkirche einen Querschnitt aus den Höhepunkten ihres Programms

VON MARTIN STORK

■ **Gütersloh.** Auf Einladung des Fördervereins „Historische Kirchen im Stadtzentrum Gütersloh“ war das Blechbläser-Ensemble Brassmen in der Apostelkirche zu Gast. Den York'schen Marsch von Ludwig van Beethoven spielend, marschierten die Bläser in die Kirche ein, um hierbei schon hören zu lassen, dass es sich um fünf exzellente Musiker handelte: Johannes Langendorf und Markus Motschenbacher (Trompete), Micha Klappert (Horn), Udo Kleinhenz (Posaune) und Richard Meindl (Tuba) – allesamt Profi-Musiker in verschiedenen Militärmusik-Orchestern.

Die fünf Blechbläser nannten ihr Programm „Klassentreffen“, weil es Brassmen schon seit 20 Jahren gibt und bei einem Rückblick auf diese Zeit, beim Stöbern in alten Fotoalben, eine Stimmung aufkam wie bei einem Klassentreffen. Das Ergebnis war ein Querschnitt aus den musikalischen Höhepunkten der vergangenen 20 Jahre.

Es folgte das Präludium aus dem Te Deum von Marc-Antoine Charpentier (bekannt als Eurovisions-Melodie), bei dem die Piccolo-Trompete brillierte. Drei Sätze aus den Renaissance Dances von Tylman Susato rundeten das Entree ab. Beim Blumenwalzer aus der Nussknacker-Suite von Tschairowski zeigten die beiden Trompeter ihr tänzerisches Talent: gekleidet mit Ballett-Röckchen, schwangen sie die Tanzbeine, während sie ihre Instrumente gekonnt spielten. Hut ab!

„Der feurige Tatzelwurm“ war eine Bravourpolka für Solo-Bassposaune. Apropos Posaune: der Posaunist Udo

Kleinhenz ist das neueste Mitglied und musste den anderen sein Talent noch beweisen, weshalb er ein weiteres Solostück „aufgebrummt“ bekam: Lassus Trombone. Beide Stücke bewältigte er mit Bravour. Mit dem Stück „Klezmeresque“ wurde ein Ausflug in die jiddische Klezmer-Musik gemacht, die in drei Sätzen – tänzerisch, traurig und fröhlich – die große Ausdrucksbandbreite der Musiker untermauerte.

Ausflug in die jüdische Klezmer-Musik

Aus der Kantate „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Johann Sebastian Bach wurde der 4. Satz „Zion hört die Wächter singen“ gespielt, wobei zwei samtweich spielende Flügelhörner im Wechsel die Unisono-Melodie der Streicher übernahmen. „Puttin' on the Ritz“ von Irving Berlin entführte die Zuhörer nach New York in das noble Hotel Ritz der 1920er Jahre.

Das Arrangement von Stephen Roberts ließ es richtig swingen, und die Zuhörer schnipsten mit den Fingern begeistert den Rhythmus dazu.

Es folgten die größten Klassiker der ersten deutschen Boygroup, der „Comedian Harmonists“. Mit einem Udo Jürgens Medley und dem Trucker-Lied „King of the Road“ folgten weitere Ohrwürmer, bevor die Musiker ihr Programm mit „The Saints Hallelujah“ beendeten. Hierbei verschmolzen die beiden Stücke „O when the saints“ und das große „Halleluja“ aus dem Oratorium „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel ge-

schickt ineinander.

Nicht nur die tollen Klänge, sondern auch die launig, spritzige Moderation veranlasste den Vereinsvorsitzenden Ullrich Felchner zu dem Restimee, dass dieses „Klassentreffen“ ein „Klasse Treffen, einfach hochklassig“ war.

Das begeisterte Publikum erklatschte sich noch zwei Zugaben, bei denen mit der Ouvertüre zu Wilhelm Tell und dem Klarinetten-Muckl als Tuba-Solo im wahrsten Sinne des Wortes ein Feuerwerk (aus dem Tuba-Trichter) abgeschossen wurde.



www.erwin-event.de

DSC Arminia Bielefeld

vs. SV Sandhausen | So. | 25. 10. 2015 | 13.30 Uhr
 vs. RB Leipzig | Sa. | 21. 11. 2015 | 13.00 Uhr
 vs. Karlsruher SC | Sa. | 5. 12. 2015 | 13.00 Uhr



4 €
Sofortrabatt mit der NW-Karte

Marianne Faithfull
21. 10. 2015 | Bielefeld Oetkerhalle

BIELEFELD | STADTHALLE

Jogl Brunner | 16. 10. 2015
 Kaya Yanar | 25. 10. 2015
 Howard Carpendale | 1. 11. 2015
 Ehrlich Brothers | 12. 11. 2015
 Lord of the Dance | 13. 11. 2015
 René Marik | 18. 11. 2015
 Gregory Porter | 22. 11. 2015
 Michael Hatzius | 26. 11. 2015
 Dr. E. von Hirschhausen | 1. 12. 2015
 Wise Guys | 18. 12. 2015

Der kleine Prinz | 19. 12. 2015
 5 % Sofortrabatt mit der NW-Karte
Marlene Jäschke | 22. 1. 2016
 10 % Sofortrabatt mit der NW-Karte
 Luke Mockridge | 4. 2. 2016
Sinatra & Friends | 9. 2. 2016
 5 % Sofortrabatt mit der NW-Karte
 Semino Rossi | 26. 4. 2016
 Das Beste der Feste | 11. 5. 2016
Runrig | 28. 10. 2016
 3 € Sofortrabatt mit der NW-Karte
 Helge Schneider | 18. 11. 2016

BIELEFELD | SEIDENSTICKER HALLE

Atze Schröder | 15. 11. 2015
 SIDO | 29. 11. 2015
 Deichkind | 27. 1. 2016

Willkommen bei Carmen Ne
 19. 2. 2016
 3 € Sofortrabatt mit der NW-Karte
 Ehrlich Brothers | 21. 2. 2016
The Harlem Globetrotters | 23. 3. 2016
 10 % Sofortrabatt mit der NW-Karte auf den Normalpreis



Ehrlich Brothers